



Petition 53837

Heilberufe - Staatliche Anerkennung der Osteopathie als eigenständiger Beruf

Text der Petition	Der Deutsche Bundestag möge die staatliche Anerkennung des Berufsbildes Osteopath als eigenständiger Beruf mit primärem Patientenkontakt und damit die Implementierung der Osteopathie als zweiten zur Ausübung der Heilkunde berechtigten Beruf im Gesundheitssystem beschließen.
Begründung	Der Beruf Osteopath ist bis heute bundesweit nicht staatlich anerkannt. Es existieren keine gesetzlichen Regelungen über die qualitativen Anforderungen an Ausbildungsumfang und -inhalt. Eine rechtliche Grundlage ist nicht vorhanden. Paradoxum: Die Osteopathie wird der Heilkunde zugerechnet. Heilkunde per se ist nicht delegierbar! Auf Grund dessen muss die Osteopathie den primären Patientenkontakt ohne ärztliche Verordnung erhalten. Die Ausbildung zum Osteopathen beinhaltet ein umfassendes fachübergreifendes Wissen aus allen medizinischen Bereichen. Im Zentrum der Therapie steht die Einflussnahme auf den Körper ausschließlich mit den Händen. Ziel ist die Optimierung von physiologischen Vorgängen und die Normalisierung der funktionellen Abläufe im Körper. Weiter kann der staatlich anerkannte Osteopath mit der Berechtigung zum Primärkontakt zukünftig helfen, die flächendeckende medizinische Patientenversorgung zu gewährleisten und die vorhandenen Engpässe und die Wartezeitproblematik in Arztpraxen zu reduzieren.